



# Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

24. bis 30. November 2024

## CHRISTKÖNIGSSONNTAG

24. November 2024

### Christkönigssonntag

Lesejahr B

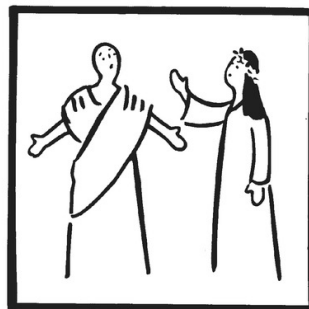
1. Lesung:

Daniel 7,2a.13b-14

2. Lesung: Offenbarung 1,5b-8

Evangelium:

Johannes 18,33b-37



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit fragte Pilatus Jesus: Bist du der König der Juden? Jesus antwortete: Sagst du das von dir aus oder haben es dir andere über mich gesagt? Pilatus entgegnete: Bin ich denn ein Jude? Dein Volk und die Hohepriester haben dich an mich ausgeliefert. Was hast du getan? Jesus antwortete: Mein Königtum ist nicht von dieser Welt. «

### Bibelwort: Johannes 18,33b-37

Jesus antwortete: Du sagst es, ich bin ein König.

Pilatus möchte sich in innerjüdische Angelegenheiten nicht hineinziehen lassen. Er versteht sie nicht – und noch mehr: sie interessieren ihn nicht. Jerusalem ist nicht der prestigeträchtigste und bedeutendste „Außenposten“ des Römischen Reiches, und Pilatus' Aufgabe ist es, für Ruhe zu sorgen. Deshalb die Frage an Jesus, von dem er schon gehört haben wird: Bist du der König der Juden? Das ist etwas, was in sein Denken passt: Provinzkönige darf es nur mit Erlaubnis und in Abhängigkeit des Kaisers geben. Doch Pilatus hat schon ein Gespür für die Situation: Nicht jeder, der sich als König tituliert, ist gleich eine Gefahr für Rom; und er spürt, dass die Feindseligkeit der jüdischen Obrigkeit Gründe hat, die er nicht versteht.

Wie leicht wäre es für Jesus gewesen, sich mit Pilatus' Hilfe in Sicherheit zu bringen, doch er geht seinen Weg der Wahrheit weiter – im Wissen um das, was passieren wird. Und das ist etwas, das Pilatus – und nicht nur er damals – so gar nicht verstehen kann.

Michael Tillmann

**Christkönig** – das ist ein besonderer König.

*Kein Kriegsherr und kein Machthaber. Auch kein Märchenkönig.  
Sondern einer, der sich klein gemacht hat, der unscheinbar daherkam  
und sich zu den Verbrechern rechnen ließ.*

*Einer, dessen Krone nicht aus Edelsteinen, sondern aus Dornen ist.  
Einer, der alles verliert, um alles und alle zu gewinnen.*

Durch die **Taufe** wird Dennis Herwing in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

**„samstags fünf nach zwölf“ – ökumenisches Mittagsgebet:** Viele Menschen machen sich Sorgen um den Frieden und Freiheit. In vielen Ländern gewinnen Autokraten an Macht, werden Menschenwürde und Gerechtigkeit missachtet. Der Rechtsruck und das politische Desinteresse so vieler bringt unsere Demokratie unmittelbar in Gefahr. Es ist auch in unserer Gesellschaft buchstäblich „fünf nach zwölf“!

Wir laden deshalb, angefangen mit der Adventszeit, an jedem Samstag um 12.05 Uhr zu einem politischen Mittagsgebet in die Ahauser St.-Marien-Kirche ein. Unter dem Titel „samstags fünf nach zwölf“ sollen aktuelle politische Ereignisse ins Gebet genommen werden. Das Mittagsgebet dauert etwa eine Viertelstunde und schließt sich in den geprägten Zeiten des Kirchenjahres an die „Musik zur Marktzeit“ an. Beginn ist am 30. November um fünf nach zwölf.

**Adventsmeditationen und -kalender:** Die Bardeler Adventsmeditationen und Essener (Mitmach-) Adventskalender für Kinder können zu einem Preis von 4,50 Euro im Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten in unseren Kirchen erworben werden.

**Senioren-gemeinschaft Graes:** Die Senioren-gemeinschaft Graes lädt ein zur Fahrt zum Lichterabend nach Münster am 4. Dezember. Abfahrt ist um 15.30 Uhr am Heimathaus. Die Umlage beträgt 27,- Euro. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Eine Überweisung bis zum 28. November auf das bekannte Konto der Senioren-gemeinschaft gilt als Anmeldung. Information zur Fahrt erteilt E. Haget (Telefon 02565 4033806).

Anmeldungen zur Adventsfeier bitte bei W. Röttger (Telefon 6366).

**Weihnachtspäckchenaktion der Ahauser Tafel:** Auch in diesem Jahr soll sichergestellt werden, dass jedem Kunden der Tafel eine weihnachtliche Überraschung übergeben werden kann.

In diesen Päckchen können haltbare Lebensmittel wie Kaffee, Kakao, Gebäck, Süßigkeiten, Nudeln und Konserven, aber auch Drogerieartikel oder Spiel- und Malutensilien für die Kleinen sein.

Die Weihnachtspäckchen können von Montag, dem 2. Dezember, bis Samstag, dem 7. Dezember, beim SkF in Ahaus an der Schloßstr. 16 zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr sowie montags und donnerstags zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr abgegeben werden.

**Musik zur Marktzeit und Musik zur Godi-Zeit:** In der Adventszeit lädt unser Kirchenmusiker Jan Willem Docter wieder zu besonderen Musiken ein. Samstags um 11.30 Uhr findet die „Musik zur Marktzeit“ in der St.-Marien-Kirche statt. Darüber hinaus werden die Wort-Gottes-Feiern um 9.30 Uhr in St. Josef Ahaus als „Musik zur Godi-Zeit“ musikalisch begleitet. Jan Willem Docter hat ein vielseitiges Programm auf die Beine gestellt: Sie hören unter anderem Trompete, Theremin, Blockflöte, Saxophon, Querflöte, Oboe sowie Gesang. Jan Willem Docter spielt jeweils Klavier oder Orgel. Seien Sie gespannt!

Am 30. November beginnt die Reihe „Musik zur Marktzeit“ in der St.-Marien-Kirche mit Peter Mönkediek auf der Trompete. Am 1. Dezember hören Sie bei der „Musik zur Godi-Zeit“ Esther Mönkediek auf der Querflöte.

**Betstunden zum Advent:** Am 1. Adventssonntag, dem 1. Dezember, laden wir zu 15.00 Uhr zur Betstunde, um 16.00 Uhr zur stillen Anbetung und zu 17.00 Uhr zur Schlussandacht in unsere Pfarrkirche ein.

**Rorate-Messe in St. Josef Ahaus:** Im Advent wird die Eucharistiefeier am Sonntagabend um 18.00 Uhr in St. Josef Ahaus als Rorate-Messe gefeiert („Rorate Coeli“ = „Tauet, Himmel“). Die Kirche wird nur durch Kerzenschein beleuchtet sein, sodass wir symbolisch das Warten auf den Messias nachempfinden und dem Licht der Menschwerdung des Gottessohnes entgegengehen können. Es ist so viel Dunkel in der Welt, aber auch so viel Sehnsucht nach Erfüllung und Sinn: Sehnsucht nach Gott!

**Lebendiger Adventskalender:** Das Vorbereitungsteam freut sich sehr, denn es haben sich wieder viele Freiwillige gemeldet, die ein Fenster beim „lebendigen Adventskalender“ gestalten. Vom 1. bis 23. Dezember beginnt diese kleine Andacht täglich um 18.00 Uhr. Die jeweiligen Adressangaben können Sie dem Flyer des lebendigen Adventskalenders entnehmen oder Sie schauen in den Gemeindekalender auf unserer Homepage.

**Morgenlob der Seniorengemeinschaft St. Marien:** Die Seniorengemeinschaft St. Marien Ahaus trifft sich am Dienstag, dem 3. Dezember, um 10.00 Uhr im Karl-Leisner-Haus. Nach dem Morgenlob wird gemeinsam gefrühstückt.

**Früh- und Spätschichten in St. Josef Ahaus:** In der Ahauser St.-Josef-Kirche bieten wir in der Adventszeit montags um 6.00 Uhr Früh-

schichten mit anschließendem Frühstück und sonntags um 19.30 Uhr meditative Abendgebete an.

**Herbstbasar des Handarbeitskreises – ein Abschied:** Wie gewohnt engagiert und tatkräftig führten die Frauen des Handarbeitskreises St. Mariä Himmelfahrt zu Herbstbeginn ihren alljährlichen Basar durch. Der Reinerlös in Höhe von 1500,- Euro geht wieder als Spende an die Partnergemeinde in Nova Iguaçu, wo sie für die bedürftigen Menschen in dem Problemviertel Caonze sinnvoll genutzt wird.

Mit dem Basar geht eine Ära selbstlosen Engagements leider zu Ende. Schweren Herzens gibt Frau Hedwig Laurenz bekannt, dass sie und ihre Mitstreiterinnen sich nicht in der Lage sehen, weitere Basare durchzuführen, trotz tatkräftiger Unterstützung durch viele Helferinnen und Helfer beim Auf- und Abbau und beim Café.

Mit einem Frühstück bedankte sie sich bei den Helfer\*innen der letzten Jahre. Pfarrer Stefan Jürgens und Johanna Schmitz im Namen des Pfarreirates ehrten das langjährige, vorbildliche Engagement der Gruppe. Frau Laurenz und ihre Mitstreiterinnen wollen ihre über lange Jahre gewachsene Freundschaft weiter pflegen und treffen sich regelmäßig donnerstags im KLH zum gemeinschaftlichen Handarbeiten und darüber hinaus zu anderen Aktivitäten in der Gruppe. Gäste und Neuzugänge sind jederzeit willkommen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Die **Haushaltsrechnungen** der Jahre 2017 – 2019 unserer Kirchengemeinde liegen ab sofort für 14 Tage zur Einsicht im Pfarrbüro aus.

Die **Kollekte** in dieser und der nächsten Woche ist für unsere Gemeinde bestimmt.

**Krankenwoche:** In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger\*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde sind Margaretha Kosmann, Maria Haverkotte und Maria Böse verstorben. Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

E-Mail: [stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de)

Internet: [www.st-marien-ahaus.de](http://www.st-marien-ahaus.de)

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

**Sprechzeiten Pfarrbüro:**

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr